



# FC Oberwinterthur

## Clubnachrichten

Saison 2013 / 2014

---



# DER NEUE RENAULT CLIO R.S. LEIDENSCHAFTLICH SPORTLICH.



1,9% RELAX LEASING\*  
INKL. 4 JAHRE GARANTIE + WARTUNG

RENAULT  
QUALITY MADE

**hutter auto riedbach ag**



Frauenfelderstrasse 9, Oberwinterthur, Tel 052 244 80 00, [www.hutterauto.ch](http://www.hutterauto.ch)

Angebote gültig für Privatkunden auf Personewagen bei Vertragsabschluss und Immatriculation vom 01.03.13 bis 31.03.13. \*Renault Relax Leasing: Nominalzinssatz 1,9% (1,92% effektiver Jahreszins), Vertrag von 48 Mt., Restschuldversicherung inklusive. Wartung/Garantie: 48 Mt./100 000 km (was zuerst eintritt). Berechnungsbeispiel: Neuer Clio R.S. 200 EDC, Fr. 33 199.– abzüglich Euro-Bonus Fr. 2 000.– = Fr. 31 199.–, Anzahlung Fr. 6 535.–, Restwert Fr. 12 669.–, 10 000 km/Jahr, 48 x Fr. 295.– (inkl. MwSt.). Oblig. Vollkasko nicht inbegriffen. Finanzierung durch RCI Finance SA (unter Vorbehalt einer Bonitätsprüfung). Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Abgebildetes Modell (inkl. zusätzlicher Ausstattungen): Neuer Clio R.S. 200 EDC, 1 618 cm<sup>3</sup>, 5-türig, Treibstoffverbrauch 6,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 144 g/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 33 800.– abzüglich Euro-Bonus Fr. 2 000.– = Fr. 31 800.–. Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 153 g/km.

Wort des Präsidenten	5 - 9
Schiedsrichter	10
1. Mannschaft	11 - 14
2. Mannschaft	15 - 16
3. Mannschaft	17 - 19
Junioren A	21
Junioren Ba	23 - 25
Junioren Bb	27
Junioren Ca	29 - 36
Junioren Cb	37 - 39
Junioren Da	40 - 44
Junioren Db	45 - 47
Junioren Dc	48
Junioren Ea	49 - 50
Junioren Eb	51 - 52
Junioren Ec	53 - 55
Junioren F + G	56
Nachruf Horst Wanzek	57
Adressen Vorstand	58

***Ihre Profis für Sport  
und Sauberkeit!***

Schiess AG Reinigungen  
8404 Winterthur  
Tel. 052 233 56 23  
[www.schiessag.ch](http://www.schiessag.ch)

**schiessag**  
REINIGUNG

athleticum  
home of sports

# Kondition verkaufen wir nicht.

Aber alles was Sie  
dafür brauchen, damit  
Sie diese bekommen!

**athleticum Sportmarkets AG**

Grüezfeldstrasse 49

8404 Winterthur

T: +41 52 235 11 40

Mo - Mi, Fr 09:00 – 18:30

Do 09:00 – 20:00

Sa 09:00 – 17:00



[www.athleticum.ch](http://www.athleticum.ch)

Liebe Fussballfreunde.....

Die Winterpause, wenn auch ohne Schnee (vielleicht kommt er auf den Start der Rückrunde!) ist vorbei und wir richten unsere ganze Aufmerksamkeit bereits wieder auf das runde, schwarz-weiße Leder genannt Fussball.

## Sportliche Bilanz

Die Spieler und Verantwortlichen der 1. Mannschaft des FC Oberi mussten erfahren, dass in der 2. Liga ein nicht erwarteter, rauher Wind weht. Trotz beachtlichem Start, 3 Spiele 7 Punkte, musste unsere Mannschaft im Verlaufe der Vorrunde auch sehr viel Lehrgeld bezahlen. Es mussten zum Teil sehr unglückliche Niederlagen mit nur einem Tor Unterschied verkraftet werden. Dass die Mannschaft ein hohes Potential besitzt hat sie in einem berausenden Spiel gegen den FC Basersdorf, der zuvor in 10 Spiele hintereinander ungeschlagen blieb, bewiesen. Diesen spielstarken Gegner schlug man auswärts mit 4:1. In der Winterpause hat uns Assistenztrainer Markus Ess in Richtung FC Phönix Seen verlassen. Mit ihm sind 4 weitere Spieler gefolgt. Diese Lücken haben wir unter anderem mit eigenen Nachwuchsspielern, Pascal Geithner, Timon Fritschi und Valdrim Kadrijaj besetzt. Wir sind überzeugt, dass Jürg Stücheli und sein neuer Assistenztrainer Ertugrul Batir die Mannschaft optimal auf die schwere Rückrunde vorbereiten wird. Als eine "verschworene" Einheit wird es uns gelingen, die Meisterschaft auf einem Mittelfeldplatz zu beenden.

Auch in der Nachwuchsabteilung sind in der Winterpause einige Veränderungen angestrebt worden. Alessandro Rollo, langjähriger Fanionspieler der 1. Mannschaft, wird neu, als Trainer die Geschicke der Nachwuchsmannschaft übernehmen.

Claudio Aiello, langjähriger erfolgreicher Juniorentainer übernimmt neu die A-Junioren. Bei den B-Junioren dürfen wir weiterhin auf das erfolgreiche Trainerduo, Francesco Bartucca u. Luigi Gaudio zählen. Mit diesen hervorragenden Trainern sind wir überzeugt, in der Nachwuchsförderung endlich einen Schritt nach vorne zu tun.

Über die Leistungen der anderen Mannschaften sowie der Junioren lesen Sie bitte in den nachfolgenden Berichten der Trainer.

## Schiedsrichter

Da waren's nur noch 1!!! Ihr habt richtig gelesen! Wir haben aktuell nur noch einen Schiedsrichter, der für unseren Verein aktiv ist. Es ist bedenklich, dass wir als Verein nicht mehr Schiedsrichter stellen können. Hier ist nicht nur der Vorstand gefordert, sondern sämtliche Vereinsmitglieder. Bitte setzt alle Hebel in Bewegung und macht Werbung in eigener Sache!

## Anlässe

Die Anlässe Albani Fest u. Oberi Fest waren ein toller Erfolg. Hier geht der Dank speziell an Walti Ess sowie seinen vielen Helfern, welche einen super Job gemacht haben.

Zum Schluss bedanke ich mich ganz herzlich bei unseren Sponsoren, Werbern und Supporter, welche den FCO in den letzten Jahren so grossartig unterstützt haben. Ebenfalls geht mein Dank an alle Funktionäre, Trainer, Betreuer, an das unermüdliche Kioskteam Myriam u. Roger Auer und wünsche allen eine erfolgreiche Rückrunde.

Mit sportlichen Grüssen  
Der Präsident Urs Gmür



Jahresbericht des Präsidenten z.Hd. der GV für das Jahr 2013/2014

Die WM 2014 befindet sich in der entscheidenden Phase! Wird eine südamerikanische Mannschaft sich Weltmeister nennen oder wird es erstmals einer europäischen Mannschaft gelingen den Titel in Südamerika zu holen? Am nächsten Wochenende werden wir es erfahren. Zum Teil haben wir begeisternde Spiele gesehen, welche noch lange in Erinnerung bleiben werden. Glück, Pech, Emotionen und Trauer liegen sehr nahe beieinander, wie wir im Spiel unserer Nationalmannschaft feststellen mussten. Im Sog der Weltmeisterschaft wurde die nationale Meisterschaft beendet und das Vereinsjahr abgeschlossen. Deshalb möchte ich noch einmal kurz zurückblicken.

An 9 Sitzungen des Vorstandes wurden seit der GV 2013 die statutarischen Geschäfte im Sinne des Vereins beraten und entschieden. Die Zusammenarbeit war wiederum geprägt von gegenseitigem Vertrauen, hoher Verlässlichkeit und Wertschätzung.

Der FC Oberwinterthur muss sportlich auf ein bescheidenes Jahr zurückblicken. 3 Mannschaften haben im allerletzten Moment den Ligaerhalt erzielen können und die 1. Mannschaft muss nach nur einem Jahr 2. Liga Zugehörigkeit wieder in die 3. Liga absteigen.

Nach einer sportlich schwierigen Vorrunde für die 1. Mannschaft, wurden noch einmal einige Veränderungen im Kader durchgeführt. Mit Pascal Geithner und Valdrin Kadrijaj wurden 17-jährige eigene B-Junioren ins Kader der 1. Mannschaft berufen. Mit Berat Uezmez und Besfort Rexhaj kehrten junge ehemalige Oberaner zurück. Das noch einmal verjüngte Kader legte einen vielversprechenden Rückrundestart hin. Leider wurde sie durch eine unglaubliche Verletzungsserie brutal gebremst. Hintereinander fielen mit Denny Huber, Naim Dalijaj und Berat Uezmez, drei wichtige Leistungsträger mit schwerwiegenden Verletzungen für den Rest der Saison aus. Trotz diesen Rückschlägen durfte die Mannschaft bis zum letzten Spiel gegen Stäfa auf den Ligaerhalt hoffen. Leider hatte die junge Mannschaft dem enormen Druck nicht standhalten können und verlor das Spiel letztlich mit 3:0. Das Trainergespann Jürg und Ertu sind nun gefordert, gilt es

nun doch, die Mannschaft in ruhigere Bahnen zu lenken und mit Einbau eigenen Nachwuchs für Kontinuität und Nachhaltigkeit zu sorgen.

Von den restlichen sportlichen Schlagzeilen anderer Mannschaften werden Sie im Bericht von unserem Leiter Breitensport, Marcel Müller, mehr erfahren.

### Anlässe

Das Oberifest 2013 war unter der Leitung von Walter Ess erneut ein toller Erfolg! Das Albani Fest 2013 war von den Einnahmen das beste Fest seit mehreren Jahren! Bei hervorragenden Bedingungen ist es den Dj's gelungen, im gefüllten Zelt Partystimmung aufkommen zu lassen. Wir sind auch in Zukunft auf diese Einnahmen angewiesen und möchten an dieser Stelle Walter Ess und seinen Helfern herzlich für Ihren Einsatz danken. Vor allem auch denjenigen Helfern (3. Mannschaft u. Senioren) welche das Zelt jeweils aufstellen und abrechnen!

### Umfeld

Leo Eberle ist seit 18 Jahren Schiedsrichter beim FC Oberwinterthur. Eigentlich wäre die vergangene Saison seine Letzte gewesen. Doch der Fussballverband fragte ihn an ob er noch eine Saison anhängen möchte und ohne lange zu zögern, hat Leo Eberle zugestimmt. Leo ich möchte Dir ganz herzlich danken für Deine wertvollen Dienste zum Wohle unseres Vereines.

An der letzten GV durfte ich bekanntgeben, dass wir 2 Schiedsrichter an den Grundkurs anmelden konnten. Diese haben den Eignungstest auch mit Bravour bestanden. Leider mussten beide aus privaten Gründen wieder zurücktreten. Somit stellt der FC Oberwinterthur aktuell nur 1 Schiedsrichter!! Deshalb sind wir froh, dass wir mit Charid Tarik und Sebastian Sollberger 2 zukünftige Schiedsrichter an den Schiedsrichtergrundkurs anmelden dürfen. Zudem hat die Vereins-



leitung beschlossen zusammen mit dem Fussballverband einen Informationsabend rund um das Thema Schiedsrichter durchzuführen. Der Informationsanlass findet am 8. September 2014 und ist für B- und A-Junioren, sowie für sämtliche Aktivmannschaften, ohne Veteranen, obligatorisch. Weitere Details folgen.

### Sportanlage Hegmatten

Die Heizanlage in unserem Garderobengebäude wird saniert. Die Sanierungsarbeiten beginnen am 14. Juli und werden voraussichtlich bis Ende August 14 dauern. Was den Trainingsbetrieb betrifft, sollten keine Einschränkungen entstehen. Ich bitte jedoch sämtliche Vereinsmitglieder, die Sicherheitsbestimmungen hierfür einzuhalten.

Ab Januar 2015 will der Kanton das Projekt "Rückhaltetaubecken Hegmatten" in Angriff nehmen. Als Erstes werden sämtliche Bäume entlang des Bachs gerodet. Dies kann zur Beeinträchtigung der Parkplatzsituation führen. Über die weiteren Bautätigkeiten werden wir unsere Vereinsmitglieder auf unserer Homepage auf dem Laufenden halten.

### Dank

Zum Abschluss dieses wiederum sehr intensiven Vereinsjahres 2013-14 bedanke ich mich bei allen Beteiligten herzlich. Die ausserordentliche Arbeit vieler Funktionäre und Trainer zum Wohle des FC Oberwinterthur verdient auch an dieser Stelle höchste Anerkennung.

Ebenso danke ich vielen Personen aus dem Umfeld der FC Oberi-Familie für die finanzielle Unterstützung.

Ein spezieller Dank gebührt dem Kioskteam Mirjam u. Roger Auer und Crew, welche mit viel Herzblut unser „Zuhause“ mit Ihrer Seele prägen und erhalten.

### Der Präsident

Urs Gmür

# Schiedsrichter/in

Der FC Oberwinterthur sucht Schiedsrichter/in, eine der interessantesten Aufgaben im Fussballbereich!

Fussballbegeisterte Persönlichkeiten (Mann oder Frau) ab 15 Jahren können den Schiedsrichter-Kurs absolvieren.

Du bist:

- körperlich fit
- zuverlässig und selbständig
- kritikfähig und belastbar
- loyal und ehrlich
- selbstbewusst, aber nicht überheblich

Du möchtest:

- dich persönlich weiterentwickeln
- vielleicht Karriere machen als Schiedsrichter oder SR-Assistent
- dein Taschengeld aufbessern



Urs Gmür, Präsident

Mobile: 079/608 69 15, [urs.gmuer@helvetia.ch](mailto:urs.gmuer@helvetia.ch)



Spezialgeschäft für Schlüssel und Schloss  
Schlossreparaturen  
Schlossöffnungsdienst

[www.drosg.ch](http://www.drosg.ch)  
[office@drosg.ch](mailto:office@drosg.ch)

Drosg + Co  
Schlüsseldienst  
Zürcherstrasse 30a  
CH-8400 Winterthur  
Tel. 052 - 265 10 40  
Fax 052 - 265 10 41

**Stellen Sie den Abfallsack erst am Abfuhrtag früh am Morgen bereit.**



Abfalltelefon:  
052 267 68 68  
[www.abfall-winterthur.ch](http://www.abfall-winterthur.ch)



Hauptsponsor:	Hutter Automobile
Co-Sponsor:	Giannis Pizza-Kurier
	AKM Plast
	Mario's-Choli-Sport

Die Vorbereitung auf die neue 2. Liga Saison wurde durch teils längere Ferienabwesenheiten von Spielern empfindlich gestört. Die Mannschaft zeigte im Vergleich zur letzten Saison mit 7 Neuzuzügern und 5 Abgängen ein stark verändertes Gesicht.

Trotz einer schwierigen Vorbereitungsphase, ist es unserem neuen Trainer Jürg Stücheli gelungen, dass die Mannschaft auf dem Platz rasch als Einheit auftrat. Aus den ersten 3 Spielen gegen Beringen, Effretikon und Schaffhausen resultierten mit spielerisch guten, kompakten Mannschaftsleistungen 7 Punkte. Im vierten Spiel zu Hause gegen den FC Regensdorf musste sich unser Team in letzter Minute mit 2 : 3 unglücklich geschlagen geben.

Im brisanten Stadtrivalenderby auswärts gegen den FC Phönix-Seen kassierte Oberi erneut kurz vor Spielende einen Gegentreffer und holte lediglich ein Unentschieden. Im nächsten Heimspiel gegen Mitaufsteiger Pfäffikon verlor unsere Mannschaft, trotz überlegen geführtem Spiel, wieder äusserst knapp mit 0 : 1.

Mit dem glücklich erkämpften Auswärtspunkt in Greifensee und dem sicheren Heimsieg gegen den favorisierten FC Rüti schien unser Team die zwischenzeitliche Baisse überwunden zu haben, und reiste mit grossen Hoffnungen zum Auswärtsspiel gegen den Tabellendritten Wetzikon. Leider verlor Oberi diesen Match mangels Cleverness und Disziplin knapp mit 0 : 1 !

Nun schien unsere Mannschaft endgültig die Erfolgsspur verlassen zu haben und auch das Heimspiel gegen Dübendorf wurde in einer fragwürdigen Schlussphase verloren. Jetzt stand das Auswärtsspiel gegen den 8 mal in Folge siegreichen FC Bassersdorf auf dem Programm und mit einer nicht mehr für möglich gehaltenen Leistungssteigerung, aber auch einer Portion Glück gewann Oberi dieses Spiel in Bassersdorf mit 1 : 4.

Ein Wechselbad der Gefühle für Spieler, Staff und Oberi Fans. Was war für die

Hauptsponsor:	Hutter Automobile
Co-Sponsor:	Giannis Pizza-Kurier
	AKM Plast
	Mario's-Choli-Sport

beiden letzten Spiele der Vorrunde auswärts gegen den Stadtrivalen Töss und zu Hause gegen Stäfa noch möglich ?

Infolge Verletzungen und Spielsperren war der Kader schon stark dezimiert. In der 3. Runde des Regiocups stand das Auswärtsspiel gegen den verlustpunktlosen 4. Liga Spitzenklub Elgg unter der Woche auf dem Programm.

Das Cupspiel wurde deutlich gewonnen, die 4. Runde erreicht, aber in den letzten beiden Meisterschaftsspielen gegen Töss und Stäfa gelang kein Punktezuwachs mehr.

Die Mannschaft bedankt sich bei allen Fans, Vorstand, Sponsoren und Helfern für die treue Unterstützung.

#### Fazit Vorrunde

Unsere Mannschaft ist trotz eines breiten, fussballerisch überdurchschnittlichen Kaders unter ihren Möglichkeiten geblieben und holte aus 13 Spielen 4 Siege, 3 Unentschieden, und kassierte 6 allesamt knappe Niederlagen, dies ergibt 15 Punkte und lediglich den 11. Tabellenplatz in der Abstiegszone.

Die Vorrunde wurde von den verantwortlichen Trainern und Funktionären schonungslos analysiert !

Auf die Rückrunde werden nochmals verschiedene Veränderungen stattfinden, damit der Erfolg und die Freude bei allen Beteiligten zurückkehren wird !

Leiter Sport T. Ruckstuhl

Hauptsponsor:	Hutter Automobile
Co-Sponsor:	Giannis Pizza-Kurier
	AKM Plast
	Mario's-Choli-Sport

Unsere 1. Mannschaft steigt trotz phantastischer Gegenwehr wieder in die 3. Liga ab !

Unsere neu formierte 1. Mannschaft bereitete sich während über 2 Monaten mit 3 Trainings pro Woche, einem durch die Supporter des FC Oberi ermöglichten Trainingslager auf Malta und 9 Vorbereitungsspielen auf die entscheidende Rückrunde über den Ligaerhalt in der 2. Liga vor. Im ersten Rückrundenspiel gegen Tabellenführer Beringen auf der Hegmatten holte unser Team verdient mit einem 2:2 gleich den ersten Punkt der Rückrunde.

Im nächsten Spiel gegen den Tabellenletzten Effretikon kassierte unsere Mannschaft durch zwei späte Gegentore eine unnötige Niederlage.

Es folgte ein knapper, glücklicher Heimsieg gegen die Reserven des FC Schaffhausen und ein Remis im Auswärtsspiel gegen den FC Regensdorf.

Dem Cup-Out im Penaltyschiessen gegen den FC Schwamendingen folgte eine Niederlagenserie während 5 Meisterschaftsspielen und die Mannschaft geriet vollends in den Abstiegsstrudel. Unser Team bäumte sich nochmals mit starkem Willen und kämpferisch hervorragenden Mannschaftsleistungen auf und gewann die Heimspiele gegen Wetzikon, Bassersdorf und Töss.

Nun fehlte noch ein Sieg im letzten Auswärtsspiel gegen den FC Stäfa zum Ligaerhalt! Aber wie so oft, wenn es im letzten Match noch um sein oder nicht sein geht, liegt die Chance auf Erfolg lediglich bei 50 %. Im bei grosser Hitze ausgetragenen Spiel in Stäfa beklage unser Team zwei Lattenschüsse und kassierte in der 70. Minute den vorentscheidenden Gegentreffer zum 0:1 ! Die Kraft und der Glauben für ein nochmaliges Aufbäumen fehlten und das Spiel ging mit 0:2 verloren. Eine Riesenenttäuschung für Spieler, Staff, mitgereiste Fans und Funktionäre. Trotzdem Respekt und Dank für die junge Mannschaft, die in der Rückrunde mit 14 Punkten lediglich einen Punkt weniger holte als das nominell viel stärker eingeschätzte Kader der Vorrunde! Das Team präsentierte sich in der Rückrunde eine Einheit auf dem Platz, das durch ein starkes Kollektiv und Disziplin eine gute Aussendarstellung gegenüber Zuschauern, Fans und Funktionären hinterliess. Es gilt diesen Abstieg so rasch

Hauptsponsor: Hutter Automobile  
Co-Sponsor: Giannis Pizza-Kurier  
AKM Plast  
Mario's-Choli-Sport

als möglich wegzustecken, und in der neuen Saison eine Liga tiefer wieder anzugreifen! Die Mannschaft bedankt sich bei allen Fans, Vorstand, Sponsoren und Helfern für die treue Unterstützung.

### Fazit Rückrunde

Trotz des Abstiegs war die Entscheidung nötig und richtig, sich von Spielern zu trennen, die ihre eigenen Interessen mit massivem Druck auf die sportliche Leitung durchzusetzen versuchten! Unser junges Team der Rückrunde, war bis zum letzten Spiel daran, den Ligaerhalt zu schaffen. Das Trainerteam und Staff gaben alles dafür, die Ziele der sportlichen Leitung zu erreichen. Ein grosses Dankeschön an alle, für ihren grossen Einsatz und Glauben !!

### Sportliche Leitung

T. Ruckstuhl

---

Auch wir arbeiten  
in Winterthur



**Toggenburger**

Kieswerke • Transporte • Abbruch • Aushub • Pneukrane  
Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur, Tel. 052 - 244 11 11  
Almenmoosstrasse 77, 8057 Zürich, Tel. 044 312 38 38

Sponsor: Restaurant La Pergola

Nach einer misslungenen Hinrunde aus der lediglich 5 Punkte resultierten und nach der die Mannschaft ohne Trainer dastand, gab es im 2. Team des FC Oberwinterthur's einiges zu richten. Der Mann dem diese Aufgabe anvertraut wurde hiess Alessandro Rollo.

Der fussballverbissene Italiener sollte uns als Spielertrainer wieder zu einer Mannschaft mit Motivation und Teamgeist zusammenbauen und dadurch den Abstieg verhindern.

Nachdem sich Spieler und Trainer kennengelernt hatten, startete die Vorbereitungszeit. Der neue Trainer konnte schon bald neue Impulse setzen und so steigerte sich der Zusammenhalt und der Siegeswille in der Mannschaft kontinuierlich. Wir starteten die Rückrunde mit viel Zuversicht dem Abstieg entkommen zu können.

Das erste Spiel gegen den zweitplatzierten war dann die erste Bewährungsprobe. Obwohl wir das Spiel 2:0 verloren konnten wir auf Augenhöhe mitspielen und wir waren uns sicher den letzten Platz der Tabelle nicht verdient zu haben.

In den nächsten Spielen reihte sich jedoch eine Enttäuschung an die andere. Wir verloren nach grossem Kraftaufwand meistens knapp und kassierten nach einem guten Spiel gegen Wiesendangen in der vierten Nachspielminute den Ausgleichstreffer. Und so kam es, dass wir nach 6 Spielen in der Rückrunde nur einen Punkt verbuchen konnten.

Das war wegen unserer am Anfang so grossen Zuversicht sehr bitter für die ganze Mannschaft. Doch noch war nichts verloren. Es war jedoch allen klar, dass wir das nächste Spiel gegen Ellikon/Marthalen gewinnen mussten, um noch realistische Chancen zu haben, die Saison nicht als Letzten zu beenden.

Nachdem wir bereits nach 8 Minuten 2:0 im Rückstand waren, schien unser Schicksal besiegelt. Nichtsdestotrotz kämpften wir weiter und zum ersten Mal in der Rückrunde wurde unser Kampfgeist belohnt.

Wir fuhren einen 2:3 Sieg nach Hause.

Sponsor: Restaurant La Pergola

Im nächsten Spiel ein ähnliches Szenario: Nach 16 Minuten liegen wir 0:3 hinten, können das Spiel aber noch kehren und siegen 5:3.

Zum ersten Mal in der Saison waren wir nicht mehr zuunterst auf der Tabelle. Mit neuem Selbstvertrauen traten wir den nächsten Match an und gewannen 2:4 gegen Stammheim.

Im letzten Spiel der Saison gegen den bereits aufgestiegenen FC Töss endete unsere Siegesserie. Doch die letzten drei Spiele, in denen wir mehr Punkte holten als in der gesamten restlichen Saison, reichten aus um mit dem zweitletzten Platz abzuschliessen zu können.

Wir können nun auf eine schwierige Saison zurückblicken, die viel Kraft und Nerven gekostet hat, aber die wir mit einem verdienten Erfolgserlebnis beenden konnten. Wir sind als Mannschaft gestärkt, der Zusammenhalt ist gross und alle freuen sich bereits die nächste Saison wieder in der 4. Liga anzutreten.

---

## **Spurt - Schuss - Goal !!**

***STÄHLI ● HAUSTECHNIK ● AG***

**Planung und Ausführung von  
Sanitär + Heizung**

**Gewerbestrasse 6 • 8404 Winterthur  
Tel. 052 - 242 82 00 • Fax 052 - 242 03 73  
[www.staehli-haustechnik.ch](http://www.staehli-haustechnik.ch)  
E-Mail: [info@staehli-haustechnik.ch](mailto:info@staehli-haustechnik.ch)**



Sponsor: vakant

Das Beste zuerst: gegen Seuzach gewannen wir das Derby auswärts gleich mit 7:0! Schon zur Pause führten wir klar 3:0. Es wäre ein schöner Herbst gewesen, wenn wir in jedem Spiel so erfolgreich gewesen wären...

Jedoch bemühen meist Verlierer den Konjunktiv. So ist es auch hier. Von den restlichen acht Partien spielten wir noch Eines unentschieden (2:2 beim FC Oberglatt) und verloren die Übrigen. Einen ähnlich schwachen Herbst hab ich als Mitglied dieses Teams noch nie erlebt. Allerdings gesellte sich zu einigem Unglück auch noch eine gehörige Portion Pech dazu.

Das beste Beispiel dafür war die Partie gegen FC Sporting. Wir spielten eine wirklich gute erste Halbzeit und führten mit 2:1. Das Resultat war viel zu knapp. Wir hatten gute Torchancen und der Gegner profitierte bei seinem Treffer von einem



Sponsor: vakant

Lapsus unseres Torhüters, der keinen guten Abend hatte. In der zweiten Halbzeit (57. Minute) sah unser Goalie nämlich die rote Karte für ein Handspiel ausserhalb des Strafraumes. Danach lief gar nichts mehr für uns. Wir erhielten prompt den Ausgleichstreffer und waren nicht im Stande, das Unvermeidbare abzuwenden. Unser Coach wollte danach wohl etwas zu viel und erhöhte die Offensivkraft, was logischerweise eine Schwächung der Defensive mit sich brachte. Die Quittung erhielten wir mit dem 2:3 und, weil es unser grauer Herbst werden sollte, kassierten wir dann noch das 2:4.

Es gab kein Spiel, bei dem wir auseinanderfielen oder eine krasse Niederlage einstecken mussten. Diese Erkenntnis machte es für uns im Nachhinein eher noch schlimmer. Wir kämpften und wollten gewinnen. Irgendwie gelang es uns einfach nicht. Blöderweise schafften wir es auch nicht, unsere Heimstärke, die uns früher noch aus jedem Schlamassel rettete, auszuspielen. Wir gewannen daheim nicht einen einzigen Punkt. Und von den gespielten neun Matches waren fünf Heimspiele...

Falls es einen Fussballgott gibt und dieser uns Gerechtigkeit zukommen lassen möchte, werden wir einen goldigen Frühling erleben. Darauf freuen wir uns nicht nur, wir brennen richtiggehend darauf. Und noch eine Erkenntnis lässt uns erstarren:

Wir werden auf keinen Fall absteigen!

Beat Spirig



Café-Conditorei-Bäckerei

[www.spatz-dessert.ch](http://www.spatz-dessert.ch)

**Bagger Torte**



**S P A T Z**

Sponsor: vakant

Die Rückrunde war viel besser als die Vorrunde. Das war jedoch nicht schwer. Zum Rückrundenstart deutete noch wenig darauf hin, dass es aufwärts gehen sollte. Wir verloren das erste Spiel im 2014 mit 0:4 gegen Schwamendingen. Jede Serie reißt irgendwann, auch jede Negative. Im nächsten Match verloren wir zwar wieder, noch mit 1:2 gegen Oberglatt, aber da waren wir wieder. Auferstanden aus den Niederungen der Niederlage, welche ja bekannterweise den Charakter stärkt. So charakterstark waren wir in all den Jahren noch nie...

Diese beiden Teams, gegen die wir hier verloren, belegten am Schluss auch die ersten beiden Plätze. Danach mussten wir nach Kempttal und siehe da, es ging noch was: 4:3 gewannen wir dort. Ist noch ein schönes Gefühl, das Gefühl des Sieges. Also machten wir doch gleich dort weiter. Da kam uns der FC Sporting grad recht. Gegen den hatten wir noch eine offene Rechnung, verloren wir doch das Hinspiel sehr sehr unglücklich. Brüggi wird sich nur ungern erinnern.

Nun, die Revanche gelang: 7:1 - und das waren ja keine Brasilianer. Der Höhenflug trug uns weiter. Plötzlich klappte es wieder: 2:2 daheim gegen Dübendorf, 5:2 auswärts bei Kollbrunn. Da freuten wir uns mit neu gewonnenem Selbstvertrauen aufs Derby gegen Seuzach. Diesmal daheim, nachdem wir dort schon auswärts unsere goldenen 90 Minuten hatten. Aber im Fussball läuft's niemals logisch ab. Unsere tolle Serie brach ab. Wir verloren auf der Hegmatte mit 2:4.

So endete die Saison leider so, wie sie begann. Wir spielten unsere letzte Partie auswärts beim Tabellenletzten Glattbrugg und verloren mit 0:1. Trotz der erfolgreichen Phase zwischendurch endete diese Spielzeit mit Rang 9.

Wir haben zu oft knapp verloren. Wir werden im Herbst das Wettkampfglück wieder mehr auf unsere Seite zwingen und allen zeigen, dass wir noch lange nicht zum alten Eisen gehören.

Beat Spirig



# SCHLÄPFER

## RADIO & TELEVISION GmbH

Stadlerstrasse 10, 8472 Seuzach, Tel. 052 335 25 53  
————— [www.schlaepfer-multimedia.ch](http://www.schlaepfer-multimedia.ch) —————



# Anderegg

## Immobilien-Treuhand AG

Ihr zuverlässiger Partner bei Immobilienfragen!

### Verkauf

Ihrer Liegenschaft

Verwaltungen  
Schätzungen  
Baubegleitungen  
Stockwerkeigentum  
Grundbuchgeschäfte  
Erbrecht / Testamente

*Verlangen Sie unsere Offerte!*

Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder  
Römertorstrasse 1, 8404 Winterthur  
Tel. 052 245 15 45  
[info@anderegg-immobilien.ch](mailto:info@anderegg-immobilien.ch) / [www.anderegg-immobilien.ch](http://www.anderegg-immobilien.ch)

Sponsor: Fahrschultreff

### Ligaerhalt geschafft

Mit einem neuen Trainerduo (Claudio Aiello und Volkan Öge) starteten wir mit einem neuen Kader von 13 Spielern die Rückrunde.

Wir haben 6 Spieler in die 2 Mannschaft abgegeben, dafür 6 Spieler aus der Bb-Junioren-Mannschaft in die A-Junioren genommen. Das Ziel war in der Promotion zu bleiben und wir wussten nur eine Mannschaft steigt ab. Nach der Vorbereitung und ein paar Freundschaftsspielen ging es dann los.

Leider hat uns dann auch noch der Torhüter verlassen, wodurch wir nur noch ein 12-Mann Kader waren. Spielerisch machten wir Spiel für Spiel immer mehr Fortschritte, auch weil im Training meistens alle anwesend waren und dank der Aushilfe der 1.- und 2.-Mannschaft. Aber auch mit der Hilfe der B-Junioren haben wir es geschafft ein paar Spiele zu gewinnen und den Ligaerhalt frühzeitig zu sichern.

Vielen Dank an die Spieler welche ausgeholfen haben und auch den Trainern ein Dank, dass sie immer Spieler zur Verfügung gestellt haben.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den treuen Fans und Fahrern, sowie bei Volkans Frau für die Tenü Reinigung.

Mit Sportlichen Grüssen

Trainerduo Claudio Aiello und Volkan Öge



Glastüren | Ganzglasanlagen | Glastrennwände | Duschkabinen | Glasgeländer | Glasdächer | Glasböden | Glasmöbel | Glasreparaturen | Glasmontagen | Glasverklebungen | Glasabdeckungen | Glasküchenrückwände | Glasschiebetüren | Glasberatungen | WC-Trennwände | Horizontal-Schiebewände | Glasanfertigungen auf Kundenwunsch | Floatglas | Spiegelglas | Gussglas | Drahtglas | Acrylglas | geschliffenes Glas | farbig beschichtetes Glas | nach Vorlagen bedrucktes Glas | Isolierglas | Verbundglas | Theaterglass | Einscheibensicherheitsglas | Brandschutzglas | Drahtglas | Acrylglas | Gussglas | farbige Spezialgläser | Glasbau-Beschläge | Klebefassungen | Schließmechaniken | Punkthalter | Tablarhalter | Glasgeländer | Glasdächer | Glasböden | Glasmöbel | Glasreparaturen | Glasmontagen | Glasverklebungen | Glasschiebetüren | Glastrennwände | Glaslavabos | Glasanfertigungen auf Kundenwunsch | Floatglas | Spiegelglas | Gussglas | Drahtglas | Acrylglas | farbig beschichtetes Glas | nach Vorlagen bedrucktes Glas | Isolierglas | Verbundglas | Theaterglass | Einscheibensicherheitsglas | Brandschutzglas | Drahtglas | Acrylglas | Gussglas | farbige Spezialgläser | Glaslavabos | Verbundglas | Einscheibensicherheitsglas | Floatglas | Gussglas | Drahtglas | Spiegelglas | Acrylglas | geschliffenes Glas | geätztes Glas | Glasbau | Glasbaubeschläge | Glasberatungen | Spezialverglasungen  
**KELLER GLAS**  
 Keller Glas AG | Kiesweierstr. 7 | 8404 Winterthur | Tel 052 234 30 10 | Fax 052 234 30 11 | kellerglas.ch

**Müller Partner GmbH Malergeschäft**

**8404 Winterthur**

**Tel. 052/ 242'02'42**



**Wir sind die Richtigen für :**

- Allg. Renovationsarbeiten
- Spritz- + Verputzarbeiten
- Mobile Sandstrahltechnik
- Wand- + Bodenbeläge
- Neu- + Umbauten
- Gerüstarbeiten

**Wer malt, gewinnt!**

Sponsor: Pizzeria Cardinal

Junioren B(a) verpasst knapp den Aufstieg in die Coca Cola League

Die Junioren B(a) von Francesco Bartucca und Luigi Gaudio gewinnen gegen den Leader FC Wiesendangen mit 2:1(0:1) ihr 3letztes Saisonspiel und verpassten so äusserst knapp den Aufstieg in die Coca Cola Junior League.

Bei Saisonabschluss ist das Team um den erfahrenen Trainer Francesco Bartucca und Luigi Gaudio ein Zähler hinter Aufsteiger Wiesendangen auf den undankbaren zweiten Rang klassiert. Dennoch sind die zwei Trainer mit ihren Schützlingen zufrieden. Betrachtet man die ganze Saison, haben wir etwas erreicht, dass niemand erwartet hat. Darauf können wir stolz sein. Wir hatten ein Team, das fähig war an der Spitze mitzuspielen und inspiriert die hohen Ziele anging. Als wir dem Aufstieg immer näher kamen, wollten wir diesen auch realisieren. Am Schluss fehlte leider die Durchschlagskraft. Aber der Einsatz stimmte. Die durchschnittliche Trainingsbeteiligung über die ganze Saison lag inklusive den Schulferien bei über 90 Prozent. Das sagt eigentlich alles.



Sponsor: Pizzeria Cardinal

Francesco Bartucca und ich hatten sehr grossen Spass mit den Jungs.

Weshalb hat es am Schluss nicht gereicht?

Unsere zwei letzten Meisterschaftsgegner waren unserer Mannschaft physisch überlegen und dabei meinen wir nicht in der Fitness sondern im Wachstum. Da kann man nichts machen. Vielleicht spielten aber auch noch die Nerven ein wenig mit. Es war für die Mannschaft die erste Situation dieser Art und die Jungen werden hoffentlich wertvolle Lehren daraus ziehen.

Die Spieler sollen ihre Freude, ihre Kreativität und freche Spielweise beibehalten. Und ausserdem: Man darf sich mit dem Erreichten nie zufrieden geben. Auch in der Stunde des Erfolges muss man immer vorwärts schauen. Ein neues Ziel muss dafür sorgen, dass sich das Team und jeder Einzelne weiter steigern will und nicht stehen bleibt. Grazie Danke

**Die Adresse in Oberi für  
Gesundheit & Schönheit**

**IMPULS MEIER**  
**DROGERIE RÖMERTOR**  
OBERWINTERTHUR  
[www.drogeriemeier.ch](http://www.drogeriemeier.ch)

Tel.: 052 242 10 96 / Fax: 052 242 93 52



Sponsor: Pizzeria Cardinal

## Meisterschaft in der Promotions-Liga BA JUNIOREN

Das Team ist jeweils gut in die Meisterschaft gestartet. Im Sommer war die Vorbereitungsphase aufgrund der Ferien etwas kürzer. Hingegen konnten wir uns im Winter mit einigen Testspielen und Kunstrasentrainings sowie einem Trainingslager im Februar in Südtürkei mit viel Sonne intensiver auf den Start vorbereiten.

In der Frühlingsrunde hatte man nach 3 Spielen 3 Punkte auf dem Konto. Gegen den Neu-Aufsteiger FC Brüttisellen hielt man zwar lange mit, musste sich aber trotzdem knapp geschlagen geben. Danach kam das Spiel gegen das zweitplatzierte Wetzikon, wo die Fortuna unser Widersacher war. Doch das Glück stand nicht auf Oberi's Seite, was eine knappe Niederlage zur Folge hatte.

Nach denn Herbstferien sollten anfangen werden zu punkten und überraschenderweise waren wir sehr erfolgreich. Der Reihe nach wurden der FC Bülach, FC Gossau und der FC Dübendorf in spannenden und engen Matches besiegt und dies obwohl die Spielerdecke wegen Abwesenheiten immer dünner wurde. Dadurch kamen auch diverse Junioren von den Bb-, Ca-, A-, und sogar von der 1 Mannschaft zum Einsatz.

Zum Abschluss unterlag der FC Oberi Ba zunächst gegen die SV Schaffhausen knapp, ehe noch im Lokalderby gegen Phönix Seen ein 0:0 folgte. Das letzte Spiel gegen den FC Wallisellen wurde knapp gewonnen, wodurch schliesslich der Vierte auf sicher war.

DANKE AN ALLE UND VOR ALLEM DEM FC OBERI FÜR DIE SCHÖNEN JAHRE

SEE YOU IM HEGMATTEN GRAZIE FC OBERI

LUI- FRANSCHE



Lass dir Zeit

**E. Schneider & Co.**

Römerstrasse 159 • 8404 Winterthur

Dienstag - Samstag

Tel. 052 242 48 48 Fax 052 242 41 24 [info@sunnegg.ch](mailto:info@sunnegg.ch) [www.sunnegg.ch](http://www.sunnegg.ch)

## Metzgerei S.Lotti

Wursterei / Partyservice

Feldstr. 3

8400 Winterthur-Veltheim



Tel: 052 / 212`65`19

E-mail: [s.lotti@bluewin.ch](mailto:s.lotti@bluewin.ch)



*"Fleisch gibt Kraft"*

Sponsor: vakant

In der Vorrunde hatten wir uns entschieden die Junioren mehr zu fördern und gingen in die 1. Stärkeklasse. Wir hatten im Kader 14 Spieler, und von den C Junioren kamen 5 Spieler dazu als Verstärkung. Sie haben sich schnell zusammen gefunden und konnten uns gut mental und körperlich auf die Meisterschaft vorbereiten.

Kurz vor Meisterschaft hörten 5 Spieler auf, weil sie sich mehr auf die Lehrstelle konzentrieren wollten. Danach hatten wir anfangs der Meisterschaft nur noch 14 Spieler im Kader, und leider wieder keinen Torhüter. Im ersten Spiel hat Ba uns einen Torhüter ausgeliehen, und uns gesichert das der Torhüter für die ganze



Vorrunde uns zur Verfügung steht.

Für das bedanken wir uns bei Fränsch und Lui. Leider hatte der Torhüter eine schwere Verletzung im Training erlitten und musste die Vorrunde ausfallen, in diesem Sinne wünschen wir (die Mannschaft) Strah gute Besserung und eine schnelle Genesung damit er wieder aufs Fussballfeld zurückkehrt. Und somit wurde die Meisterschaft für uns noch schwerer als gedacht. Wir mussten bei jedem Spiel ein freiwilliger ins Tor stellen, und weil die Spieler im Tor keinerlei Erfahrungen hatten, war fast jeder Schuss ans Tor ein Tor, wir verloren immer hoch aber trotzdem waren die Spieler ein eingeschweisstes Team und haben die Spiele bis zum Schluss durch gezogen. Ich bedanke mich bei meinen Spielern für den tollen Einsatz, den Eltern die immer an uns geglaubt haben und uns mit dem Transport unterstützten und Assistenz Trainer Martin Grob. Danke vielmals

Freundliche Grüsse Volkan



Obertor 14, Postfach  
8402 Winterthur  
Tel. 052 260 53 53  
[www.scorpio.ch](http://www.scorpio.ch)

**Beratung ist unsere Stärke**

Rufen Sie uns einfach an und  
verraten Sie uns Ihren

**FERIENWUNSCH**

Wir werden Ihnen Unterlagen  
über Ihre Feriendestination  
zusenden und  
Sie gerne beraten.



**hlp** | architekten

Effretikon

[www.hlp-architekten.ch](http://www.hlp-architekten.ch)

Sponsor: Schiess AG

Dass Fussball eine ganz tolle Sache ist, wissen wir ja alle; denn auch alle können da mitreden, mitfiebern, Freud und Leid in höchsten Graden erleben, es ist kein Egoisten-Sport, wie Einzel-Sportarten. - Eine Steigerung davon ist nur Junioren-Fussball, mitzuerleben, wie aus den kleinen E-Knirpsen aus der „Pampers-Liga“ nach und nach richtige „Tschutter“ werden mit Haar an den Beinen und Bass- oder Bariton-Stimmen...

Kommt hinzu, dass sich wegen der Altersklassen die Mannschaften ständig ändern, die Trainer eigentlich immer wieder von vorne anfangen müssen. Diesen Trainern gehört darum ein besonderes Lob, denn sie wenden nicht nur enorm viel Zeit auf für ihre Schützlinge, sie sind auch ständig der Kritik ausgesetzt, wenn beispielsweise ein „Grosi“ nicht verstehen kann, dass „ihr Enkel“ wieder nur Ersatz ist...



Mit den neu aufgestiegenen D-Junioren sind dieses Mal auch deren Trainer – Luca und Rino – mitgekommen, weil sich Claudio (der Lautsprecher) im Verein einer anderen Aufgabe widmen sollte. Andererseits stiegen einige der bishe-

Sponsor: Schiess AG

rigen Stützen eine Klasse höher, folglich musste wieder eine neue Mischung für den Saison-Start gesucht werden. Leider warf dann auch Luca – der Strenge – noch das Handtuch, weil es ihm zusammen mit der 5.-Liga-Mannschaft einfach zu viel wurde. Am Vorsaison-Turnier in Veltheim war denn erstmals Rino - der Sanfte – gefordert. Das ging denn auch ganz gut und man erreichte den guten 4. Rang.

Und dann konnte es losgehen, die Ausgangslage schien ganz gut, denn einige der jungen Aufsteiger gehörten zu den guten Technikern, zusammen mit den bestandenen Lead-Spielern sollte da eine gute Mischung möglich sein. – Der Gruppensieg wurde angepeilt, denn man wollte in die Coca-Cola-Liga hinauf – wo man schon einmal war! Und das erste Spiel liess sich ganz gut an. Ob es der grausige Regen war, der zum Schluss-Resultat von 1:1 führte, weiss man nicht so recht, aber Klotten wäre eigentlich zu schlagen gewesen.

Frohgemut ging es am nächsten Samstag nach Bülach (tolles Kleinstadion mit bequemen Sitzplätzen!), eigentlich spielten unsere Burschen anfangs ganz stark und trotzdem stand es am Schluss 3:1 für die Bülacher. Aber am nächsten Spieltag musste dann doch Oetwil-Geroldswil dranglauben; sie wurden diskussionslos mit einer 5:0-Packung nach Hause geschickt. Die Stimmung stieg! – Und sie sank gleich wieder, denn Oerlikon-Polizei war einfach eine Nummer zu gross, d.h. eigentlich waren es lediglich 2 Spieler dieser Mannschaft, die unsere Verteidiger „schwindlig“ spielten und unsere Mannen mit einem 8:0 nach Hause schickten!! – Die Mannschaft war verunsichert, allgemeines „Herumgemotze“ und prompt hatte man auch zu Hause gegen Regensdorf keine Chance und verlor 1:5. Aber schon tat sich die Sonne wieder etwas auf: Höngg gegen Oberli! Es wurde – auf dem tipptoppen Platz auf dem Hönggerberg - eines der besten Spiele. Beide Mannschaften spielten wirklich sehr gut und – was man selten erwähnt – ein ganz hervorragender Schiedsrichter hat diesen schönen Match auch geleitet. Sogar das Resultat befriedigte an diesem Samstagmorgen alle – 1:1. Neuer Optimismus kehrte ein!

Schon am folgenden Mittwoch ging es in einem Nachtspiel weiter: Schweizer-Cup in Hinwil! Es war zwar ein richtiges „Geknorze“, aber unsere Mannen reglie-

Sponsor: Schiess AG

rten die Sache im Penalty-Schiessen mit 4:5 zu ihren Gunsten. – Drei Tage später in Schaffhausen, beim Tabellenletzten, das musste eine sichere Sache sein! Aber, die Munotstädter hatten da etwas dagegen, und 2-3 ganz gute Kämpfer in ihren Reihen. Oberi konnte mit dem 3:3 gar nicht zufrieden sein, ja man rutschte sogar unter den ominösen Strich – Abstiegs-Strich!

Nochmals 3 Tage später eine neue Prüfung! Im Nacht- und Nebelspiel in Wiesendangen – beim Riedbach-Derby – musste man einfach gewinnen! Und das gelang tatsächlich, also neue Hoffnung zum Klassenerhalt (wer hätte das anfangs Saison gedacht, wollten wir doch aufsteigen!). Aber mit diesem Sieg kam auch das positive Denken zurück in die Mannschaft (und die Supporter). Knapp aber verdient schickte man Unterstrasse mit 2:1 nach Hause. – Das Cup-Spiel drei Tage danach, in Buchs-Dällikon, war eine eigentlich Farce, denn trotz dem 12:0-Sieg muss man unserer Mannschaft sogar noch einen Vorwurf machen, denn Dutzende von zusätzlichen Chancen wurden fahrlässig vergeben!! – Aber die Mannschaft war wieder im Hoch und – verlor prompt in Dielsdorf, mangels Konzentration, recht brutal mit 7:2!! – Noch war der Liga-Erhalt nicht zu hundert Prozent gesichert. Aber allem zum Trotz, man erledigte diese Aufgabe mit einem 3:1-Sieg gegen Phönix-Seen ohne Probleme. – Danke Jungs. Ihr habt schlussendlich Charakter gezeigt und Euch grad selber „zum Dreck“ herausgezogen . – Eure Fans halten Euch die Treue und laden alle Oberi-Anhänger nochmals ein, besucht die Spiele unserer Junioren aller Stufen, es macht einfach Spass und das Wetter bekommen Sie gratis dazu!

Ein besonderer Dank an dieser Stelle auch unserem J+S-Delegierten, Hansruedi Ballauf. Er ist nicht nur für seine Mannschaft eine Allzweck-Waffe, für „seine Mannschaft“ unterhält er sogar eine eigene Homepage (klicken Sie Balliland an), mit allem Wissenswerten und vielen Fotis für die Jungs, damit diese ihre Gross-Taten einmal ihren Grosskindern weitererzählen können... (vr)

Sponsor: Schiess AG

Turniere:

Fehraltorf 23.11.13 – 1. Rang (Fabio Andronic wurde ins Allstar-Team gewählt)

Weinfelden 30.11.13 – 2. Rang



## SCHMIEDE



### Restaurant & Pizzeria

• *Hausspezialitäten* • *Hauslieferdienst*

Frauenfelderstr. 42, 8404 Winterthur, Tel. 052-242 10 46

**Jeden Abend: Bei Reservation ein Cüpli für Sie !**



Sponsor: Schiess AG

Auch in der Frühjahrsrunde blieb unser Ziel natürlich erneut: der Aufstieg in die Coca-Cola-Liga! Ein Ziel – auch rückwirkend gesehen – das durchaus für unser Team möglich gewesen wäre, denn eines ist sichtbar, alle unsere Burschen haben Talent, sowohl die Jungen 2000er, wie die „älteren Herren“ aus dem Jahrgang 1999! Diese Talente zu fördern, das ist ja gerade die Hauptaufgabe im Jugend-Fussball, macht ihn – besonders in dieser Altersklasse – so interessant! Es ist die Periode, wo aus Buben plötzlich junge „Männer“ werden, mit all' diesen vielen Veränderungen, die Mami und Papi öfter mal zum Staunen bringen... - Der Berichterstatter möchte darum dieses Mal nicht einfach die abgelaufene Saison rekapitulieren, sondern versuchen – natürlich aus seiner Sicht – den Stand unserer Burschen darzustellen!

Sadiku Xihad, unser Torhüter. Es war am „Veltemer-Turnier“, als der Berichterstatter ihn zum ersten Mal sah, wohl noch sogar bei den E-Junioren. Er spielte jeden Moment mit, auch wenn sich das Geschehen auf der gegnerischen Seite abspielte, begleitete er wortreich seine Kameraden und feuerte diese an. Er ist inzwischen einige Etagen höher geworden, jederzeit engagiert; der geborene Torhüter, ein Talent von dem man noch „hören könnte“, wenn er dabei bleibt...

Gentsch Yorik, unser Ersatz-Goali. Für den Reporter war es nicht so verständlich, als er ins Tor wechselte, denn er hat doch als Aufbauspieler mehrere sehr gute Partien „geliefert“. Dass er aber auch den Torhüter „geben kann“ hat er schon mehrfach bewiesen, was denn auch wieder gut ist, wenn Xihad eine Stufe höher geht – wachsen wird Yorik automatisch.

Frasch Simon, der Verteidiger hat bei den D-Junioren bewiesen, dass er ohne Probleme auch zentral spielen kann, er ist ballsicher und schon recht robust. Dass er in dieser Serie nicht so oft zum Zuge kam, hängt ganz einfach mit dem Ueberangebot von Abwehrspielern zusammen; er wird in der kommenden Serie einer der wichtigeren Spieler werden!

Levenaj Hyges, unsere Mehrzweckwaffe kann eigentlich überall eingesetzt werden, denn wenn er loslegt wird es turbulent! Er ist nicht nur körperlich

---

Sponsor: Schiess AG

bestens „zwääg“, sondern auch enorm schnell. Seit er auch noch seine Schusstechnik verbessert hat (Schüsse übers und neben das Tor!!), ist er auf dem bestens Weg. Ob es weiter so positiv läuft, wird sich im Herbst, eine Stufe höher, weisen...

De Donno Davide scheint seinen Platz in der Innenverteidigung gefunden zu haben. Er ist ein fantastischer Kämpfer mit Herz und Verstand, der praktisch die ganze Herbstrunde nur mit den besten Noten abgeschnitten hat. Ob er dieses Talent von seinem Vater geerbt hat, lassen wir mal offen und sind gespannt, wie es mit ihm sportlich weiter geht.

Barbosa Da Silva Leandro, unser linker Aussenverteidiger, nimmt man von aussen nicht immer so wahr, wie er es eigentlich verdient hätte. Es kann sein, dass er ab und zu noch einen schlechten Tag einzieht, aber er ist ein Linksfuss und der Berichterstatter weiss, Linksfüsse im Fussball sind immer besondere Spieler, denn sie „ticken“ offenbar auch etwas anders. Leandro hat auch diese Fähigkeit, dass er den Ball jederzeit direkt weiterleiten kann. Ein Geheimtipp - Leandro!

Andronic Fabio, unser Kapitän hat sich innert einem Jahr wirklich enorm gesteigert. Er ist einer dieser Spieler, die in „jüngeren Jahren“ oft auf der Ersatzbank sitzen mussten. Aber er liebt den Fussball zu stark, als dass er einfach aufgegeben hätte. U.a. auffallend bei ihm ist die gekonnte Ballbehandlung, die feine Technik, die er sich erarbeitet hat. Als Kapitän allerdings sollte er manchmal schon noch etwas lauter werden mit seinen Kameraden und ihnen ab und zu „den Marsch blasen“.

Kern Rafael, der Berichterstatter gibt es zu: der Raffi macht ihm manchmal schon etwas Sorgen, weil er einfach seinen Platz nicht einhält. Auch ihm wird plötzlich der „Knopf“ endgültig aufgehen, wenn er noch etwas an „Länge und Breite“ dazugewinnt; das mit dem „Köpfchen“ würde eigentlich jetzt schon stimmen...

Karatas Firat ist auch einer dieser Spieler, die nicht immer im ersten Aufgebot

Sponsor: Schiess AG

gestanden sind. Wenn er aber ins Spiel kam, war seine Mitwirkung sofort sichtbar, denn auch er ist einer, der die Uebersicht nicht so schnell verliert, den Ball u.U. halten kann, als Aufbauener darum bestimmt eine Zukunft hat. Er wird es in der nächsten Serie beweisen!

Hasani Laurent, ihn muss man einfach mit einer Arbeitsbiene vergleichen! Obschon körperlich im Moment noch nicht auf dem Level gewisser Mitspieler, der Laurent ist jederzeit sehr wichtig für die Mannschaft. Er kann den „guten Pass“ schlagen, ist aber auch immer für ein Ueberraschungs-Goal gut! Ein Techniker, den man im Auge behalten muss!

Antunes Denis gehört in dieser Mannschaft ja zu den (fast) „Ausgewachsenen“. Grösse und Gewicht stimmen bei ihm, was ihm noch fehlt, ist die Konstanz. Aber er ist eben auch einer, die den Unterschied ausmachen und das Entscheidungstor „erzwingen“ können. Er muss aber jetzt seinen Weg selber finden, wohin es gehen soll...

Kasami Besmir, schon der Name „Kasami“ verpflichtet ja eigentlich! Unser „Besi“ gehört zweifellos zu den „Dynamischen“ und „Herausragenden“ in dieser ganzen Mannschaft. Wenn er nun noch begreift, dass „dribbeln“ nicht immer die beste Lösung ist und er seine Mitspieler im Auge behalten kann, statt seine eigenen Füsse, dann können wir nur hoffen, dass er dann einmal für die Schweiz spielen wird...

Zeh Zeh Tony, er gehört zu den jungen Ergänzungsspieler dieser Equipe. Afrikaner haben beim Berichterstatter, er gibt es zu, immer einen besonderen Bonus, weil viele einfach Bewegungstalente sind. Ob Tony zu diesen Talenten gehört, kann er nicht ganz beurteilen, denn die Einsätze für ihn waren meistens zu kurz. Trotzdem hat er einige Sachen im Mittelfeld gezeigt, die in Erinnerung bleiben werden. Tony packe Deine Chancen in der nächsten Saison!

Spörri Silvan, den allerdings kennt der Reporter schon seit der „Pampers-Liga“ und er weiss sogar noch ganz genau, wo das war – bei einem Hallenturnier in Nürensdorf. Sein Pech ist, dass er seinen Altersgenossen immer etwas „hinterherwächst“. Das wirkt sich bei Turnieren in der Halle überhaupt nicht

Sponsor: Schiess AG

aus, aber oft dann auf dem Feld gegen Kaliber, in der Grössenordnung wie z.B. unserem „Besj“. Aber gerade zu diesem Zeitpunkt ist es sichtbar, wie unser Silvan in die Höhe und Breite geht. Bestimmt wird er in der kommenden Serie zum unverzichtbaren Stammspieler werden – denn am Talent und Einsatzwillen mangelt es ihm sicher nicht!

Ibraimi Erduan – für ihn gilt praktisch die gleiche Feststellung, wie oben. Auch er hinkt im Wachstum etwas hinterher und es fehlt an Schnelligkeit, aber die beiden letzten Spiele haben es eben erst bewiesen, trotzdem können solche Spieler „matchentscheidend“ sein, denn beide Male „buchte“ Erduan ein Tor. Ob mit mehrfarbigen oder unifarbigen Schuhen, Erduan's Technik ist heute schon ganz formidabel!

Perez Diego, auch er ist dem Berichterstatter seit der „Pampers“-Liga bekannt. Zwischenzeitlich bei den GC-Junioren, ist er nun wieder bei den Oberkameraden. Noch klappt das nicht immer; zwar ist sein Abwehrverhalten gut, aber mit seinen Aufbau-Pässen hapert es manchmal noch. Er ist wohl eher ein Angreifer, als ein Abwehrspieler! – Trotzdem bekommt er vom Berichterstatter die Auszeichnung zum „elegantesten Spieler“ dieser Saison!!

Mojsilovic Radenko, für ihn gilt fast die gleiche Umschreibung, wie für Laurent. Einfach ein „bienenfleissiger“ Spieler, immer mit vollen Einsatz dabei. Auch er hat in dieser Saison an „Masse“ zugelegt und man kann gespannt sein, wie das mit ihm weitergeht, denn auch er ist, wie fast alle in dieser Mannschaft, technisch bestens begabt.

Herter Francis, auch er, einer der Lieblingsspieler des Reporters, aber leider ist er viel zu selten mit der Mannschaft dabei. Auffallend bei ihm ist seine Schnelligkeit und zwar nicht nur im Spiel, sondern auch im Mitdenken. Auch er ist einer dieser Spieler, die noch etwas „reissen“ können, wenn er ins Spiel kommt. Hoffen wir, dass sein „Wachstumsschub“, diese gute Eigenschaft nicht verwässert...

Nach den Sommerferien geht es wieder neu los! Opa Franz wünscht allen gutes Gelingen, nicht nur im Sport, natürlich auch in Familie, Schule und Beruf.

Sponsor: vakant

Und schon ist die Vorrunde zu Ende gespielt.

Habe Anfang Sommerpause gehört, dass einige Interessante Trainer ohne Job sind.

Deshalb hab ich mich mal etwas umgehört. Schon nach kurzer Zeit und etwas Kleinge..d konnten wir Ari Tanntu und Rene Schworm an einer ausserordentlichen Pressekonferenz den zahlreichen Medien- schaffenden vorstellen. Da wir zu Beginn zwei Spieler ins Ca transferieren konnten und so zu etwas Kleingeld kamen, konnten auch wir drei Trainer uns etwas umsehen. So beschlossen wir unser Kader mit jungen Nachwuchsspielern vom Db zu verstärken. So konnten wir Alessio, Merctan, Bünyamin und Abuzer in unser Team begrüßen.

Da die Vorbereitungszeit etwas kurz war gingen die ersten drei Spiele verloren. Da beim Ca jetzt die verletzten Spieler auch wieder zurückkamen, erhielten wir zu unserer Unterstützung jeweils zwei Spieler für unsere Meisterschaftsspiele. Auch haben wir in dieser Zeit gut trainiert und so kamen dann auch unsere ersten Siege.



Sponsor: vakant

Das beste Spiel lieferten wir in Glattfelden ab, obwohl das Spiel mit 4 zu 7 verloren ging. Bis Mitte zweiter Halbzeit war es noch ausgeglichen, bis uns zwei – drei kleine taktische Fehler unterliefen. Diese tolle Leistung ist uns ohne Spieler vom Ca gelungen.

Die Zahlen:

10 Spiele, 12 Punkte und 51 zu 48 Toren, ergaben den sechsten Schlussrang.

Während dieser Zeit sind laufend neue Spieler gekommen die bei uns angefangen haben. Es hat sich in Oberi herumgesprochen, dass mit Rene und Ari zwei renommierte Trainer am Werk sind.

Es macht Spass ein Teil dieser tollen Mannschaft zu sein.  
Stefan

---



**Garage Schick**  
Eulachstrasse 12  
8408 Winterthur-Wülflingen

Tel. 052 - 222 70 85 • Fax 052 - 222 06 12  
E-Mail: j.schick@bluewin.ch



Personenwagen  
Personenbusse  
Nutzfahrzeuge

**052 - 222 70 85**

Eulachstrasse 12  
8408 Winterthur-Wülflingen

Sponsor: vakant

Im Winter konnten wir uns in der Halle Aussendorf vor allem mit Kraftübungen auf die bevorstehende Rückrunde vorbereiten. In diese Vorbereitung fielen auch zwei Hallenturniere sowie zwei Vorbereitungsspiele. Das gegen Räterschön ging verloren. Beim zweiten machten wir einen Profi Tag daraus. Da trafen wir uns um 11:00Uhr auf der Hegmatten. Zuerst ging es auf einen Spaziergang, um dann im Hegmatten Stübli die von Rene und Ari zubereiteten Spagetti zu geniessen. In der zwischen Zeit konnte ich die Garderobe herrichten um die Vorbereitung auf das Spiel perfekt abschliessen zu können. Das anschliessende Spiel gegen Ellikon/Marthalen haben wir dann auch gewonnen. Da unsere Gruppe nur aus fünf Mannschaften bestand, gab es jeweils ein vor sowie ein Rückspiel gegen jede Mannschaft. Die ersten drei und nicht wegen haben wir gewonnen, sowie die zwei darauf folgenden verloren. Somit gab es denn zwischenzeitlichen dritten Tabellenrang. In der zweiten hälfte gaben wir leider gegen das Schlusslicht einen Punkt ab. Da einer meinte er sei besser als andere und den Verein wechseln will, zog er sogar noch einen mit. Der zweit ist glücklicherweise wieder bei uns, fehlte er doch sehr in dem Spiel gegen Bassersdorf wo wir einen Punkt liegen liessen. Am Schluss gab es denn dritten Schlussrang. Punktgleich mit Wiesendangen das aber weniger Strafpunkte hatte. Die Strafpunkte wahren für „ normale Fouls“ und nicht für Reklamieren.

Unseren Saison Abschluss genossen wir an einem Turnier in Corgemont Kanton Jura. Nach einem super Samstag, konnten wir uns am Sonntag nicht mehr ganz so gut verkaufen. Die Müdikeit???

Wir Trainer Denken dass sich ieder Spieler in dieser Mannschaft vor allem Menschlich sehr gut weiter entwickelt. Ein kleines Beispiel: Den Treffpunkt für das Auswärtsspiel in Seuzach macht wir Direkt in Seuzach. Erster Treffpunkt wahr dann mit dem Velo bei der Busstation Zinzikon. Enis Meldete sich dann bei mir, dass er und Valon die Strecke mal abfahren würden. So wüssten Sie dann schon wo sie durchfahren müssten. Riesig , Toll.....

Nun wünschen wir allen für die neue Saison in den jeweiligen Teams jetzt schon alles Gute.

Wir wünschen Euch euren Geschwistern und Eltern schöne Sommerferien. Danke für die tolle Zeit mit Euch und vor allem bleibt wir ihr seid.

Eure Trainer

Ari, Rene und Stefan

Sponsor: Frieden und Fisch

Im Juni durften Aom und ich dieses Team neu übernehmen und unsere erste Aufgabe war die Selektion der Mannschaft: aus 23 Kandidaten musste ein Kader von 17 Spielern bestimmt werden. Wir Trainer hatten die Qual der Wahl und etliche Entscheide sind uns dabei nicht einfach gefallen, hatte doch jeder Bewerber seine Stärken und alle haben regelmässig an den Trainings teilgenommen. Während dieser Saison mussten uns später 2 Spieler verlassen, dafür kamen später 3 Neue hinzu. Ausserdem trainieren regelmässig Praktikanten vom Ea mit uns.

Bei den ersten Aussenturnieren (Marthalen, Tösstal und Veltheim) schafften wir es jeweils in die Finalsiege. Höhepunkte dabei war sicher der 1. Rang in Kollbrunn aber auch der Sieg gegen FC Winterthur in Veltheim sei an dieser Stelle erwähnt.

Im Cup gehörte das Spielfeld vorwiegend unseren Jüngsten. Im ersten Spiel auf dem Brückenkopf von Ramsen kämpften sie unermüdlich und beeindruckten mit gelungenem Zusammenspiel. So setzten sie sich in der ersten Runde gegen ein motiviertes (und körperlich weit überlegenes!) Team aus der 2. Stärkeklasse verdient mit 7:1 durch. Und das obschon wir nur mit neun Spielern angereist waren und somit ohne Auswechslungen durchspielten.

Leider konnten wir auch fürs Heimspiel gegen das unterklassige Team aus Stein-am-Rhein nicht genug eigene Spieler aufbieten. Dazu wurde der Gegner offensichtlich unterschätzt; machten wir doch nach unserem raschen Führungstreffer viel zu wenig um das Spiel bereits vorzeitig für uns zu entscheiden. Dazu kamen dann noch zahlreiche individuelle Fehler; so kam Rot-Blau zum Ausgleichstreffer, bekam dadurch zusätzlich Aufwind und konterte sich geschickt zum 1:3 Vorsprung. Wir liessen zwar in der Folge nichts unversucht aber am Ende fehlte die Kraft und wir schieden mit 2:3 enttäuschend bereits in der 2. Cuprunde aus.

Es folgten einige Testspiele für die Meisterschaft. Die Saison konnten wir dann auch mit einem fulminanten 5:0 Sieg gegen Effretikon und einem verdienten 4:2 gegen Bülach auf Hegmatten erfolgreich starten. Es folgten Niederlagen beim FCW (2:5) & Schaffhausen (4:6), wobei Letztere unverdient war und somit



Sponsor: Frieden und Fisch

erst mal verarbeitet werden musste. Aber echte Champions kommen immer wieder zurück, was uns dann auch sehr schnell gelang. Gerne erinnern wir uns zurück an den wichtigen 6:3 Heimsieg gegen meinen früheren Verein Phönix-Seen und an das Spiel in Seuzach (von 1:4 auf 4:4 aufgeholt, wobei beide Teams am Schluss noch den Sieg auf dem Fuss hatten!). Das waren extrem spannende Spiele und diese 4 Punkte hielten uns dann auch bis zum Schluss im Rennen um die Teilnahme an der Promotionsrunde fürs Frühjahr 2014. Schade waren die knappen Niederlagen gegen Veltheim (2:3) und den Gruppensieger aus Embrach (1:3). Diese Verlustpunkte kosteten uns letztlich den 3. Schlussrang. Am Ende gabs noch Kanter Siege gegen Tössfeld (10:4) & Rafzerfeld (16:1).

Fazit Meisterschaft: wir mussten lediglich Spiele gegen die 4 Aufsteiger verloren geben; die anderen Partien konnten wir meist sehr klar für uns entscheiden. Aus diesem Grund wurde beim Fussballverband Zürich unserer Bewerbung für die Teilnahme in der Promotion entsprochen und wir können uns im Frühling mit den besten Teams im Breitensport des Kantons messen. Das wird eine grosse Herausforderung; wir müssen unsere Kondition und das Zusammenspiel weiter verbessern, dann (und nur dann!) können wir in der obersten Spielklasse der D-Junioren mithalten. Wir haben nun die Gelegenheit, uns auf diesem Top-Niveau weiterzuentwickeln, das soll und wird uns eine grosse Motivation sein!

In der laufenden Hallensaison war unser Erfolg sehr bescheiden. In 5 Turnieren den Einzug ins Finale nicht geschafft. Wir müssen lernen einen Vorsprung auch halten zu können (haben wegen Ballverlusten wiederholt wenige Sekunden vor Spielschluss die entscheidenden Punkte fürs Halbfinal verspielt). Andererseits ist die Qualität im Zusammenspiel noch viel zu wenig konstant und genau dies macht besonders in der Halle den wichtigen Unterschied zum Erfolg.

Wichtige Voraussetzungen für Tore/Punkte sind Disziplin, Fairness und Teamfähigkeit. Anfangs gab es hier noch das eine oder andere zu verändern/verbessern. Inzwischen gehören wir auch in dieser Hinsicht zu den Klassenbesten. Das soll so bleiben, unabhängig vom sportlichen Weiterverlauf dieser Mannschaft. Eure Trainer freuen sich über Euren Einsatz & Lernwillen. Wir danken Eltern,

Sponsor: Frieden und Fisch

Fans, Sponsoren und allen weiteren Beteiligten im Verein für Eure wertvolle Unterstützung.

Hopp FC Oberi

von Patrick Sahlmann, Coach



RESTAURANT EULACHPARK

**HALLE 710**

Barbara-Reinhard-Strasse 25, 8404 Winterthur  
[www.restaurant-eulachpark.ch](http://www.restaurant-eulachpark.ch)

Suad und Ramiza Zalic

Tel. 052 243 35 35, [info.restaurant-eulachpark.ch](mailto:info.restaurant-eulachpark.ch)

Sponsor: Frieden und Fisch

Nachdem es am letzten Hallenturnier in Olten doch noch einen Turniersieg holten durften wir an der Schweizer Junioren Hallenmeisterschaft in Schaffhausen mitspielen. Dort qualifizierten wir uns nach Spielen gegen Teams aus dem Wallis, Bern und Tessin sensationell für die Finalrunde. Und wir mussten uns erst gegen den letztlichen Schweizer Meister aus Ostermundigen geschlagen geben.

Wie die Videoanalyse später klar aufzeigte, hätten wir selbst jenes Spiel gewinnen können! Am wichtigsten war die Erkenntnis dass wir uns in der Hallensaison laufend steigern und sie mit beachtlichem Erfolg abschliessen konnten.

Aussenturniere: Am SF Cup waren wir den Teams aus Deutschland klar unterlegen, immerhin besiegten wir Wülflingen und holten Punkte gegen Höngg und Aare Rhy Team. Einige Da Spieler durften beim Pfingst-Turnier in Frauenfeld mitspielen wo sie u.a. das Da sowie die B-Juniorinnen vom FC Frauenfeld besiegten und erst im Elfmeterschiessen vom FC Wil im ½ Final gebremst wurden. Das ,750 Jahr' Turnier in Winterthur steht noch aus.

Um für die Meisterschaft in der überaus anspruchsvollen Promotionsrunde bereit zu sein übten wir in 7 Testspielen gegen interessante Teams aus dem ganzen Kanton.

Lukas (vom Dc) kam vor der Saison in unser Team hinzu, später auch noch Alim (vom Db). Noah beendete die Saison leider nicht und 5 weitere Spieler mutierten vor der Saison zum Db.

Der Saisonauftakt gestaltete sich wie erwartet sehr schwierig, ging es doch gegen die besten Mannschaften im Breitenfussball des Zürcher Fussballverbands. Bis zum letzten Meisterschaftsspiel konnten wir unser Saisonziel noch immer erreichen oder sogar übertreffen (9 Punkte aus den 10 Spielen). Wichtiger als der Tabellenplatz war dieses Frühjahr allerdings, dass wir uns auf höchstem Niveau weiterentwickeln konnten. Und dass trotz einigen Kanterniederlagen die Fairness, der Spass sowie Glaube/Selbstvertrauen und Zusammenhalt im Team erhalten bleiben. Ich bin klar der Meinung, dass Euch

Sponsor: Frieden und Fisch

das bestens gelungen ist und dass sich unser Abenteuer in der Promotion nachhaltig gelohnt hat.

Yann verlässt den Verein nach der Saison Richtung FC Horgen seinem neuen Wohnort.

Die 2001'er haben alle gute Chancen im Herbst bei den C1 Junioren mitzuwirken. Euch allen wünsche ich nur das Beste für den nächsten Fussballer Karriereschritt.

Die 2002'er werden bald die ‚Grossen‘ sein wenn sie mit ihren neuen Trainern die ‚Aufsteiger‘ vom E bei uns im Da herzlich aufnehmen werden.

Aom und ich anerkennen und schätzen Euer Durchhaltevermögen in den vielen anspruchsvollen Matches und Trainings; wir alle kommen gestärkt aus dieser Saison hervor und darauf sollt ihr stolz sein! Danke für die gemeinsam erlebten unvergesslichen Momente.

Hopp 8404

**Schnell-Service**  
für sofortige  
Projektierung und  
Ausführung  
sämtlicher  
elektrotechnischer  
Installationen für  
Licht und Kraft  
Telefon A und B  
Schwachstrom

**Hopp  
FC Oberi**

**ELEKTRO-TEL**

Kundendienst  
Neubauten  
Umbauten

8400 Winterthur  
Scheideggstrasse 2a  
Tel. 052/233 12 18

Sponsor: Mastai

Hoi Zäme

Nun, erstmalig bei den Db-Junioren angelangt, ging es es gleich mit min. 20 Junioren weiter in der 1. Stärkeklasse. Ein paar Jungs vom Eb sind vom Jahrgang her auch zu mir in die Mannschaft gestossen. Somit musste ich mir nicht gleich alle Namen merken.

Auch stand mir fairerweise Fazli, ein ehemaliger F-Juniorentainer zur Seite. Trotzdem machte es die Situation vor allem am Anfang nicht gerade einfach für mich. Die fussballerischen Qualitäten eines jeden Spielers waren, bei gerade zwei D-Junioren Teams, in meiner Mannschaft zu ausgeprägt. Trotzdem aber wollen die Jungs spielen. Dafür bezahlen die Eltern auch und es macht trotzdem Freude, dass wenigstens die Junioren mit dem grössten Handicap, die motiviertesten auf dem Platz waren.

Charakterlich, trotz des langsam schwierigem Alters, gab es zwischenmenschlich so gut wie nie Probleme. Hoffentlich geht das dann mit dem älteren Jahrgang genauso gut in die Rückrunde weiter.

Die Meisterschaft war eigentlich nicht schlecht. Mit zwei Spielen mit dem höchsten Resultat zu sechs verloren, war die Bilanz gerade noch akzeptabel, um in der 1. Stärkeklasse weiter zu machen.

Wir haben drei Mätche gewonnen, nämlich die gegen Wiesendangen, Phoenix und Seuzach, und das dürfte hoffentlich auch unseren Vereinspräsidenten vollends überzeugen.

Ich denke, die Trainings haben die Jungs besser gemacht. Es gab viele Übungen. Ich konnte mein Vorhaben von einer GAG-Methode vollends in die Trainings übernehmen (was wirklich nicht immer einfach ist!). Schliesslich wollen die Jungs doch weiter Fussballspielen, besser Kicken und möglichst beim FC Oberi bis hoch zu den Senioren bleiben. Also was gibt es besseres, als im besten Fussballalter üben, üben und üben?

Auch hier nochmals ein Dankeschön an Fazli, der mich beim Vorhaben immer unterstützt und zur Seite gestanden ist.

Zur Frühlingrunde wird eine dritte D-Junioren Mannschaft aktiviert. Dann wird es noch besser für die Jungs. Denn endlich kommen auch die Jungs mit wenig

Sponsor: Mastai

Spielerfahrung noch mehr zum Zuge.  
 Und was gibt es besseres, als das aus den vielen Trainings erlernte umzusetzen.

Also bis bald, Mauro / Fazli



**Künzli**  
 Winterthur  
**AUTOVERMIETUNG**  
**052 242 36 36**

Frauenfelderstrasse 21a  
 8404 Ober-Winterthur  
[www.auto-rent.ch](http://www.auto-rent.ch)



 Personenwagen  Kleinbusse und Lieferwagen

---

Sponsor: Mastai

Eine sportlich gesehen, verhaltene Db Frühlingsrunde

Angefangen mit der Idee, die beiden D-Junioren Teams, die zuvor insgesamt 39 Spieler zählten, in eine dritte Mannschaft zu verkleinern, die dann wiederum in einer schwächeren Stärkeklasse spielen wird, war zwar gut, aber durch die nicht wenigen Abgänge zum Scheitern verurteilt.

Aber fangen wir doch von vorne an:

Für die dritte Dc-Mannschaft hatten wir glücklicherweise dreizehn 2002er Jahrgänge, und konnten daher gleich die dritte Mannschaft stellen. Fazli hat sich dann freiwillig für das Dc-Team als Trainer gemeldet. In diesem Sinne danke ich ihm herzlich für den Einsatz, die Geduld und die gute Zusammenarbeit mit ihm.

Für das Db-Team blieben mir dann sechs 2001er übrig. Die restlichen sechs Spieler sollten sinnvoll ergänzt werden, was mir aber nicht gelang. Ständig kamen neue Spieler zu den Spieleinsätzen hinzu. Es ist ja nicht so, dass man so locker mit Da und Dc-Spieler deren Spielpositionen rotieren kann. Zum Glück hatte ich zwei Leistungsträger und einen tollen Goalie, denn ich schon aus den E-Junioren kannte. Diese Jungs waren zum Glück auch mit einem ganz guten Charakter gesegnet und somit war meine Saison zumindest zwischenmenschlich nicht ganz gescheitert. Die paar Siege waren da eher Proforma, zumal hier der Gegner schwach war.

Die einen Jungs haben sich aber auch fußballerisch weiterentwickelt, mit dem Ziel, irgendwann mal in einer Liga weiterzuspielen, das ist doch bei denn einen das Ziel oder? Auf die neue Db-Saison, wird dann Fazli seine Jungs, die jetzt halt denn älteren Jahrgang stellen, übernehmen. Ich bin dann nicht mehr mit ihm dabei. Doch ich wünsche ihm alles Gute mit seinen Jungs, die auch mal bei mir waren und verbleibe mit sportlichen Grüßen.

Mauro

Sponsor: vakant

In dieser Rückrunde gründeten wir die DC Mannschaft eine neue Mannschaft mit den Jahrgängen 2002 und zwei Jungs 2003. Mit drei Siegen hintereinander, haben wir die Saison ziemlich erfolgreich gestartet. Anschliessend hatten wir zwei sehr starke Gegner vom Schaffhausen, die leider nicht in unserem Level spielten, sondern in einem deutlich höherem als wir. Am Schluss der Saison landeten wir im 6. Platz, jedoch hatten wir die genau gleiche Punktzahl wie die Mannschaft, die den 4. Platz geholt haben. In dieser Saison hatten wir eine grosse Unterstützung vom CO-Trainer Cirilo Da Costa und von den Eltern, der Spieler, bei denen ich mich herzlich bedanken wollte.

Euer Trainer

Fazli Zuzaku





Sponsor: vakant



Bevor wir mit der Saison starten, bestreiten wir wie jedes Jahr das Turnier in Veltheim. Mit einem 2 Rang in der Tasche starteten wir in die Herbstrunde.

Die Saison verlief ziemlich gut aus 10 Spielen die sehr ausgeglichen waren (ausser gegen Töss das wir 14:4 gewannen) resultierte am Ende ein doch noch gutes Ergebnis. 5 Siege und 5 Niederlagen können sich doch sehen lassen. Eines der besten Spiele bestritten wir in Schaffhausen gegen den FCS Munot-players. Obwohl wir das Spiel 5:1 verloren, setzten wir den Gegner sehr unter Druck sodass der gegnerische Trainer auf der Seitenlinie ziemlich nervös agierte.

Das Ziel für die Frühjahrsrunde ist bereits vorgegeben. Als Team auftreten und das Zusammenspiel fördern.

Im November haben wir an 2 Hallenturniere teilgenommen. 4. Rang in Fehralt Dorf und zum zweiten mal in Serie das Turnier in Wiesendangen gewonnen. Bravo macht weiter so.

Wir bedanken uns bei den Eltern und Fans für ihre Unterstützung.  
Eure Trainer Alex und Alberto

Sponsor: vakant

Wie letztes Jahr verlief die Hallensaison sehr positiv. Wiederum gewannen wir das Turnier in Wiesendangen und an der Stadtmeisterschaft platzierten wir uns auf den 3. Platz.

Nach einem guten Start gegen den FC Töss, verloren wir das Spiel gegen den FC Phönix-Seen ohne Gegenwehr. Die nächsten vier Spiele gewannen wir verdient. Die Mannschaft trat spielerisch kompakt auf. Das Zusammenspiel untereinander klappte gut, sodass es uns und den Eltern Freude bereitete die Spiele zu verfolgen.

Das Spitzenspiel gegen die Munotplayers stand bevor. Von Anfang an bis am Ende spielten beide Mannschaften einen sehr guten Fussball. Leider verloren wir 2:4

Am Schluss erreichten wir mit 6 Siegen 3 Niederlagen und 1 Unentschieden den Guten 3. Platz mit nur 2 Punkten Rückstand auf die ersten.

Als Trainer hatten wir Freude aller einzelnen Spieler zu beobachten und wie sich daraus ein Team bildete.

Den Jungs die zu den D-Junioren aufsteigen wünschen wir alles Gute. Für die Unterstützung an den Spielen bedanken wir uns bei den treuen Fans.

Alex und Alberto



## **Petroleumlampenatelier**

Verkauf / Reparatur  
Ankauf von Petroleumlampen

Giuseppe Arlotta  
Frauenfelderstr. 74 · CH-8404 Winterthur  
Tel. +41 76 336 03 67  
info@petroleumlampen.ch  
www.petroleumlampen.ch

Sponsor: Nolina Applica GmbH

Nach den Sommerferien haben Páde und ich die neuen Eb Junioren übernommen. Nach nur zwei Trainingsabenden zweifelten wir an der Stärkeklasse in welche wir mit unseren Jungs eingeteilt wurden. Es kam viel Arbeit auf uns zu welche wir in Angriff nehmen mussten. Viele der Junioren hatten mit den ganzen Veränderungen und Umstellungen zu kämpfen. Nicht nur dass Sie sich nun an das neue Training gewöhnen mussten, da ab jetzt 2-mal die Woche trainiert wurde und jedes Wochenende ein Match stattfand. Auch die Zuweisungen und Einteilungen der einzelnen Positionen, welche zu Überforderung und Verwirrungen im Team und auf dem Feld führte.

Zu unserem Glück haben fast alle Jungs schon bei den F Junioren trainiert, wodurch es ihnen schnell gelang ihre Stärken auch in die neue Mannschaft einzubringen. Somit konnten sie durch unsere Trainingsstunden und Motivation ihren Knoten lösen und wurden schnell immer



besser (siehe Tabelle). Womit wir dann auch endlich einige unserer Spiele gewinnen konnten. Natürlich würden wir uns freuen, wenn die ganze Mannschaft über die Winterzeit noch mehr zusammen wächst. So dass wir eine starke und kompakte Mannschaft werden und in der Rückrunde noch mehr Siege holen können.

Vielen Dank Jungs, dass ihr so gut mitarbeitet.

Auch ein grosses Dankeschön an alle Eltern die ihre Jungs immer so toll unterstützen und uns an alle Spiele begleiten.

Eure Trainer Tarik und Páde

#### Meisterschaft Junioren E / Stärkeklasse 1

1. Fc Wiesendangen	10	10	0	0	80:13	30
2. Fc Volketswil	10	9	0	1	82:21	27
3. Fc Neftenbach	10	8	0	2	70:34	24
4. Sc Veltheim	10	6	0	4	56:36	18
5. Fc Embrach	10	5	1	4	44:17	16
6. Fc Oberwinterthur	10	4	1	5	31:49	13
7. Team Feraltorf/ Russ	10	3	1	6	43:55	10
8. Fc Phönix Seen	10	2	2	6	20:47	8
9. Fc Tössfeld	10	1	3	6	28:64	6
10. Fc Effretikon	10	2	0	8	28:95	6
11. Fc Töss	10	1	1	8	29:92	4

---

Sponsor: Nolina Applica GmbH

Nach unserer Winterpause sind wir gut in die neue Saison gestartet. Die Junioren waren motiviert auch in der Rückrunde ihr Bestes zu geben. Als der letzte Schnee endlich geschmolzen war, konnten wir die neue Saison einläuten und unser Training auf dem Sportplatz beginnen. Bereits das erste Spiel gewannen wir mit einem klaren Sieg. Die Jungs waren ein starkes Team und unsere Gegner hatten es schwer. Alle wussten was auf dem Feld zu tun ist und unterstützten sich gegenseitig. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Wir sind unter den besten fünf der Tabellenliste. Auf so ein tolles Resultat kann man stolz sein.

Nach der Sommerpause wird Pädé ohne mich in die neue Saison starten. Da ich keine Junioren mehr trainieren werde. Ich habe meine letzte Saison noch in vollen Zügen genossen und werde immer wieder gerne an die Zeit als Trainer zurücksehen. Deshalb bedanke ich mich bei allen meinen ehemaligen Junioren, den Eltern und dem Fc Oberwinterthur für die unvergessliche Zeit als Junioren-Trainer.

Vielen Dank Jungs, dass ihr so gut mitgearbeitet habt.  
Auch ein grosses Dankeschön an alle Eltern die ihre Jungs immer so toll unterstützten und uns an alle Spiele begleitet haben.

Eure Trainer Tarik und Pädé

---



**Giuseppe Arlotta**

Geschäftsführer

Mobile +41(0)76 491 38 19

**Sauber Reinigungen GmbH**

In der Luberzen 17 · CH-8902 Urdorf

Tel. 044 734 20 40 · Fax 044 734 20 41

[g.arlotta@sauber-reinigungen.ch](mailto:g.arlotta@sauber-reinigungen.ch)

[www.sauber-reinigungen.ch](http://www.sauber-reinigungen.ch)

Sponsor: Göldi Gartenbau, Flurlingen

Eine neue Saison. Neue Herausforderungen.  
Können wir den Elan der vergangenen Rückrunde weiterziehen?  
Wie wird die Zusammensetzung der neuen Mannschaft funktionieren?  
Ist ein Platz unter den ersten Vier überhaupt möglich?

Das Gerüst mit den Jungs der vergangenen Saison und der Verstärkung mit den 7 Neuen harmonisierte von Anfang an. Die Saison konnte nicht besser anfangen. Im ersten Spiel erzielten wir gleich den höchsten Sieg der gesamten Hinrunde. 18:2 gegen den FC Rafzerfeld. Bravo Jungs!!

Schön, wenn jeder Feld- und Auswechselfspieler mindestens 1 Tor erzielen kann! Mit dieser Moral konnten die nächsten Spiele kommen.

Hart umkämpfte Spiele gegen ebenbürtige Gegner folgten. Doch die Mannschaft verstand es, auch nach Niederlagen positiv und gestärkt in die nächsten Spiele zu gehen.

Das Training wurde intensiver. Spielerisch wie auch technisch wuchsen die Jungs teilweise aus sich heraus. Manch einer erkannte seine Fähigkeiten. Sei es im Tor, der Verteidigung oder auch im Spiel nach vorne.

Die Hinrunde wurde am Schluss auf Platz 4 beendet. 4 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen. Ein Torverhältnis von 48 zu 35.

Nochmals BRAVO JUNGS!!!

Wir danken allen Eltern, welche uns während den Meisterschaftsspielen und den Trainings tatkräftig unterstützen und natürlich ein grosses Lob den Jungs, die mit grosser Freude und vollem Einsatz immer dabei sind.



Unsere Mannschaft:  
Co-Trainer Suat, Serüven, Burak, Kayra, Deniz,  
Jetmir, Marko, Trainer Nuri  
Noah, Umut, Tolgahan, Joel, Alex,  
Danijel, Silas, Donato, Edvin, Raul

Eure Trainer Nuri und Suat

Sponsor: Göldi Gartenbau, Flurlingen

Nachdem wir die Hinrunde auf dem 4. Platz beendeten, fing die Zeit der Hallentrainings an. Gleich am ersten Hallenturnier strahlten wir vom obersten Podest herunter. Nach den intensiven Trainings in der Halle und einigen hart umkämpften Turnieren, freuten wir uns wieder auf die Rückrunde im Freien.

Die Mannschaft ging gestärkt an die neue Halbsaison ran. Gleich im ersten Auswärtsspiel ein Sieg. Der Zweite folgte eine Woche später und die Tabellenspitze wurde zugleich übernommen. Die Konzentration wurde stets hoch behalten, wodurch auch Kanter Siege in zweistelliger Höhe die Folge waren. Ein grosses Lob auch unserem Torwart Donato, alias Buffon, welchem bis zum letzten Meisterschaftsspiel lediglich 9 Gegentore zugute geschrieben wurden. Unsere Abwehrkette mit Serüven, Burak und Deniz haben hier sicherlich auch zu dieser Glanzleistung markant beigetragen. Nicht zu vergessen ist aber auch die Offensive um Kayra, Evdin und Jetmir, welche immer für ein paar Tore gut waren.

Die Jungs haben in diesem Frühling gelernt, das im Training erlernte Wissen auch an den Meisterschaftsspielen umzusetzen. Diverse Doppelpass-Stafetten, Läufe in die Tiefe, schöne Flanken und vor allem die Eckball-Variationen mit Kopfball-Abschlüssen wurden tadellos umgesetzt. Dies hat uns Trainer sehr stolz gemacht.

Zum Show-Down kam es im letzten Meisterschaftsspiel: FC Oberwinterthur gegen den SC Veltheim in der Hegmatten. Beide Mannschaften waren punktgleich an der Spitze, wobei wir das bessere Torverhältnis mit +48 Toren (57 zu 9) für uns beanspruchen konnten.

Anpfiff. SCHOCK!!! Schon nach 5 Minuten stand es 0 zu 2. Ein fataler Fehlstart unserer Mannschaft. Jedoch konnten wir uns fangen und konterten mit dem Anschluss- resp. Ausgleichstreffer innert 3 Minuten. Die Lokomotive hatte Fahrt aufgenommen. Kayra's und Marko's Kopfballtore nach Ecken oder das Tunnel („Ole“) von Ali und die Sololäufe von Alex und Edvin führten zum zwischenzeitlichen 6 zu 2. Danach wurden wir ein bisschen überheblich und nachlässig. Trotz des nicht mehr so wohlklingenden Endresultats von 8:6 sind wir sehr, sehr stolz auf unsere Mannschaft. Denn sie hat mit 8 Siegen und nur einem Unentschieden die Meisterschaft geholt.

Ein Hoch dem Meister. BRAVO JUNGS!!!

Sponsor: Göldi Gartenbau, Flurlingen

An diesem Punkt wollen wir uns wieder bei allen Eltern bedanken, welche uns während den Meisterschaftsspielen und den Trainings tatkräftig unterstützten und natürlich ein grosses Lob den Jungs, die mit grosser Freude und vollem Einsatz immer dabei sind.

Rang	Team	Spiele	Siege	Remis	Niederlage	Tore	Gegentore	Δ	Punkte
1	FC Oberwinterthur c	8	7	1	0	57	9	48	22
2	SG Veltheim d	7	6	1	0	45	16	29	19
3	SC Hettlingen b	7	5	0	2	51	32	19	15
4	FC Ramsen *	7	4	1	2	31	17	14	13
5	Cholfirst United b	7	3	0	4	40	33	7	9
6	FC Diessenhofen b	7	3	0	4	32	40	-8	9
7	FC Seuzach c	8	1	3	4	30	64	-34	6
8	FC Wülflingen c	6	1	1	4	18	42	-24	4
9	SV Schaffhausen d	6	1	0	5	14	31	-17	3
10	FC Wiesendangen d	7	0	1	6	13	49	-36	1

Die neue Saison werden wir als Dc-Trainer angehen und viele der jetzigen Jungs weiterhin betreuen.

Eure Trainer Nuri und Suat



Sponsor: vakant

Waren doch die sportlichen Erfolge unserer Kicker in der Vorrunde recht durchgezogen, ging es doch an den Turnieren mal himmelhochjauchzend und mal wie vom Tode betrübt her. Sehr gut zu bemerken war aber, dass sich die Kids von den Ergebnissen gar nicht so lange beeinflussen liesen. Sie hatten SPIELEN können, das war das Wichtigste und sie hatten einen Plausch daran und das war wieder für die Trainer das Wichtigste. Im Winter (wo war ER ????) trainierten wir in den Turnhallen und nahmen an einigen Hallenturnieren teil. Wieder mit Ergebnissen, von JEDEM etwas. Aber diese Teilnahme und das SPIELEN war auch hier wieder das A und O.

Zum Schluss hat dann jeder Kicker seine Medaille oder wenn es mal gut geht auch einen Pokal.

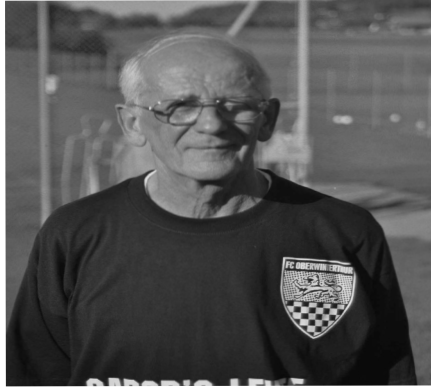
Recht herzlichst möchten wir uns für die grosse Beteiligung bei den Eltern bedanken, die die Kids dann immer unterstützen. Wir verbleiben nun in der Hoffnung, dass unsere Kicker weiterhin die Freude am Fussballspielen behalten. Dann wird sich auch der Erfolg (braucht es den wirklich?) vermehrt einstellen.

Ein Vorschlag noch von mir an die Tschutter: trainieren, trainieren und trainieren.

Verbleibe wie immer mit den besten Grüßen, der Horst vom FC Oberi.







3. Mai 1936 - 11. Mai 2014

Liebe Angehörige, liebe Vereinsmitglieder, liebe Oberianer

voller Schmerz hat uns die Nachricht vom Tode Horst Wanzek getroffen. Unseren Verein, den FC Oberwinterthur, hat diese Nachricht in tiefe Trauer versetzt. Wir sind bestürzt, dass unser Freund Horst sich von den Folgen einer Infektion nicht mehr erholen konnte. Es ist schwer zu fassen - noch vor wenigen Monaten schien er vor Kraft und Elan strotzend und voller Zufriedenheit.

So kannten wir, liebe Trauergemeinde, unseren Horst nun seit mehr als 50 Jahren. Uns ist er mit seinem guten und bescheidenen Wesen schnell ans Herz gewachsen. Horst war ein Mann der Tat und ein Mann der Verantwortung. Jemand, der seine Vereinstätigkeit mit ganzer Person ausfüllte. Ein Mensch, der anderen Menschen, vor allem Kindern, viel Gutes tat und Freude bereitete. Wir werden ihn schmerzlich vermissen - den Menschen und sein besonderes Engagement.

Das «Dingdong - da bin ich wieder» wird uns an den Generalversammlungen fehlen. Wir werden sein Angedenken immer in liebender Erinnerung bewahren.

Die Vereinsleitung

Präsident  
Gmür Urs  
Alte Schaffhausenstrasse 4h  
8413 Neftenbach  
Tel. P 052-315 34 89  
Mobile 079-608 69 15  
urs.gmuere@helvetia.ch

Vizepräsident  
vakant

Finanzen  
Tony Ruckstuhl  
Trottenstrasse 4  
Oberohringen  
8472 Seuzach  
Tel. G 052-355 35 59  
Mobile 079-238 45 42  
anthony.ruckstuhl@huerner.ch

Mitgliederkassiererin  
Lise Frei  
Birnenweg 16  
8404 Winterthur  
Tel. P 052-242 68 19  
Mobile 079-419 72 61  
lisefrei@gmx.ch

Postadresse  
FC Oberwinterthur  
Postfach  
8404 Winterthur  
www.fcoberwinterthur.ch

Postadresse  
Sportivo Abruzzesi  
Postfach 1525  
8401 Winterthur  
www.abruzzo.ch  
abruzzo.winterthur@bluewin.ch

Leiter Nachwuchs  
Ueli Flach  
Stadlerstrasse 57  
8472 Seuzach  
Mobile 076-343 23 52  
ulrich.flach@rieter.com

Marketing  
Nuri Yildirim  
Tegerlooweg 10  
8404 Winterthur  
Mobile 076-347 43 48  
yildirim.nurettin@hotmail.com

Werbung  
Nuri Yildirim  
Tegerlooweg 10  
8404 Winterthur  
Mobile 076-347 43 48  
yildirim.nurettin@hotmail.com

Platzwart  
Rafi Reinhard  
Wingertlistrasse 37  
8405 Winterthur  
Tel. P 052-232 71 18  
Mobile 079-460 60 15  
raffi.reinhard@gmx.ch

Festwirt / Bauten  
Vakant

Festzeltvermietung  
Andreas Trefalt  
Steigstrasse 20  
8240 Thayngen  
Mobile 079-681 19 26  
info@fcoberwinterthur.ch

Aktiv Obmann (3a,3b,Sen.,Vet.)  
Marcel Müller  
Irchelstr. 4a  
8542 Wiesendangen  
Tel. P 052-233 58 55  
Mobile 079-453 78 75  
m.mueller@hlp-architekten.ch

Chef Junioren  
Roger Vontobel  
Wallrütistr. 93  
8404 Winterthur  
Tel. P 052-366 31 54  
Mobile 079-615 93 42  
rm.vonti@hispeed.ch

Sportchef  
Tony Ruckstuhl  
Trottenstrasse 4  
Oberohringen  
8472 Seuzach  
Tel. G 052-355 35 59  
Mobile 079-238 45 42  
anthony.ruckstuhl@huerner.ch

TK Sekretärin  
Susanne Bonomelli  
Baumschulstrasse 14  
8404 Winterthur  
Tel. P 052-242 18 43  
Mobile 078-617 62 19  
subonomelli@bluewin.ch

Ansprechperson MIRA  
Susanne Bonomelli  
Baumschulstrasse 14  
8404 Winterthur  
Tel. P 052-242 18 43  
Mobile 078-617 62 19  
subonomelli@bluewin.ch

**TEAMSPORT**  
**Schuh-Hauser**

**1**

**Die Nummer  
wenn es um Teamsport geht!**



info@schuh-hauser.ch  
www.schuh-hauser.ch

Obere Kirchgasse 3  
8400 Winterthur  
Tel. 052 212 62 85  
Fax 052 213 52 83

**Willkommen  
bei der ZKB.**

www.zkb.ch

Die nahe Bank



**Zürcher  
Kantonalbank**

A large, shield-shaped logo with a white border on a black background. The text "GIANNI'S" is at the top in a large, white, serif font. Below it, "Pizza-Kurier" is written in a smaller, white, sans-serif font. Underneath that is the website "www.giannis-pizza.ch" in a small, white, sans-serif font. In the center, there are two white lions facing each other, separated by a vertical white bar. Below the lions, the phrase "ofenfrisch & heiss & schnell" is written in a small, white, sans-serif font. At the bottom of the shield, the phone number "052 233 03 63" and the word "WINTERTHUR" are written in a white, sans-serif font.

**GIANNI'S**  
Pizza-Kurier  
www.giannis-pizza.ch

*ofenfrisch & heiss & schnell*

**052 233 03 63**  
**WINTERTHUR**

**dietrich+wolf ag**  
**druckerei**